

Feuchtigkeitspflege für trockene Haut



Die erfrischende WELEDA Aloe Vera-Pflegemilch harmonisiert den Feuchtigkeitshaushalt der Haut und ist daher ideal nach einem Sonnenbad. Die reichhaltige WELEDA Malven-Pflegemilch pflegt tendenziell trockene Haut intensiv. Beide Präparate sind ganzheitliche Kompositionen mit weich einhüllendem Aprikosenkernöl, Feuchtigkeit bewahrendem Jojobaöl und trockene Haut ausgleichendem Macadamianussöl. Sie unterstützen die vielfältigen Funktionen der Haut, machen sie spürbar glatt und geschmeidig.

WELEDA ALOE VERA-PFLEGEMILCH 200 ML

- natürliche Feuchtigkeitspflege – leicht
- reguliert die Hautfeuchtigkeit, schützt vor dem Austrocknen
- lindert Sonnenbrand
- reizlindernd, entzündungshemmend, kühlend
- erhält die Elastizität der Haut
- auch für empfindliche Haut geeignet

Inhaltsstoffe (Volldeklaration): Wasser, Jojobaöl, Aprikosenkernöl, Alkohol, Glycerin, Aloe vera-Gel, Sheabutter, Fettsäureglyzerid, Mischung natürlicher ätherischer Öle, Palmölfettsäure, Carrageenan, Zellulose und Xanthan (natürliche Quellstoffe), Bienenwachsseife, Tonerde.

WELEDA MALVEN-PFLEGEMILCH 200 ML

- natürliche Intensivpflege – reichhaltig
- harmonisiert den Fett- und Feuchtigkeitshaushalt
- speziell für trockene Haut
- macht die Haut weich und geschmeidig
- schützt intensiv vor Feuchtigkeitsverlust

Inhaltsstoffe (Volldeklaration): Aprikosenkernöl, Wasser, Alkohol, Fettsäureglyzerid, Macadamianussöl, Auszug aus Malven und Stiefmütterchen, Tapiokastärke, Xanthan (natürlicher Quellstoff), Mischung natürlicher ätherischer Öle.



Absender

Name	
Adresse	
Telefon	Fax

Bitte senden Sie diesen Abschnitt an:

WELEDA Ges.m.b.H & Co KG, Hosnedlgasse 27, 1220 Wien
So erreichen Sie uns: Telefon 01-256 60 60, Fax 01-259 42 04, dialog@weleda.at,
www.weleda.at. Geschäftszeiten: Montag–Donnerstag 8–16.30 Uhr, Freitag 8–16 Uhr



WELEDA

NACHRICHTEN ÖSTERREICH

**Damit Sie noch heute bekommen,
was Sie heute bestellen**

Von 12 bis 16 Uhr herrscht im Expedit Hochbetrieb. »Unsere Kunden bestellen bis 12.30 Uhr und können davon ausgehen, dass alles noch am selben Tag, bis 16 Uhr, das Haus verlässt«, erklärt Margit Fischer, seit 22 Jahren in der WELEDA und damit Dienstälteste.



Ständige Bewegung ist in der zweiteiligen Lagerhalle für Heilmittel und Körperpflege-Produkte zu finden. Tausende Präparate lagern genauestens sortiert auf Paletten, in meterhohen Regalen und in Schränken. Im Lager werden Fertigwaren und Rohstoffe übernommen, Ablaufdaten genauso kontrolliert wie die richtige Lagertemperatur. Aber vor allem wird Sorge getragen, pünktlich und genau auszuliefern.

Der eine Teil der bestellten Artikel wird direkt vom Lager genommen, der andere Teil, Sonderanfertigungen, wird von der Pharmaabteilung nach Bedarf angefertigt.

Maks Ogorevc verpackt die vielen leicht zerbrechlichen Flaschen, Fläschchen und Tuben mit großer Sorgfalt: »Mir ist es ein Anliegen, dass alle Waren »gesund« beim Kunden ankommen.« Um 16 Uhr werden die letzten Pakete abgeholt und Herr Ogorevc kann sich einem anderen Aufgabenbereich widmen: dem kleinen WELEDA-Garten.

Jasmina Ristic-Jovanovic stellt die einzelnen Bestellungen zusammen und kontrolliert dabei nochmals die Richtigkeit. (»Ich arbeite sehr gerne hier, da ich und meine Familie die WELEDA-Produkte sehr schätzen.«)

Seit kurzem verstärkt Artur Piotrowski, der seit seiner Schulzeit immer wieder in der Abteilung aushalf, als ständiger Mitarbeiter das Versand-Team der WELEDA Österreich.

Der Verein Lichtblick – eine neue Initiative stellt sich vor

Der Verein LICHTBLICK ist ein Zentrum für Elternbildung und Beratung und hat ihre Zelte im Therapeutikum MERKUR von Dr. Meisermann aufgeschlagen. Getreu dem Leitsatz Dr. Rudolf Steiners: »Das Kind in Ehrfurcht aufnehmen,

in Liebe erziehen und in Freiheit entlassen« begleitet hier ein erfahrenes Team von Gynäkologen, Kinderärzten, Hebammen, Krankenschwestern, Therapeuten und Pädagogen werdende Eltern und Familien.

Das Ziel von LICHTBLICK ist, durch Information und kompetente Beratung Eltern zu mehr Sicherheit in pädagogischen und medizinischen Fragen zu verhelfen. Aber auch die Partnerschaft wird unterstützt und alle Mitglieder einer Familie, wie Geschwisterkinder und Großeltern.

Ein Gynäkologe und ein Kommunikationstrainer stehen weiters für Fragen, Rat und Tat zur Verfügung, und wenn es daran geht, seiner Vaterrolle gerecht zu werden, dann bietet LICHTBLICK auch hier Workshops zum Thema an.

Gearbeitet wird auf der Grundlage der Anthroposophie Dr. Rudolf Steiners. Es gibt eine wunderbare Zusammenarbeit mit Montessori-Pädagogen und Spezialisten für die Bewegungsentwicklung kleiner Kinder nach Dr. Emmi Pickler.



Die Gründerinnen Judith Naisar (Waldorfkindergärtnerin) und Imme Winter (anthroposophische Krankenschwester) wollen allen suchenden Müttern und Vätern hier im Therapeutikum Merkur mit LICHTBLICK einen weltoffenen Platz anbieten, wo zum Wohle des Kindes miteinander gearbeitet wird!

Mehr über den Verein LICHTBLICK und seine zahlreichen Angebote, sowie über das Team erfahren Sie unter www.eltern-lichtblick.info, office@eltern-lichtblick.info, Therapeutikum MERKUR, Tilgnerstraße 3/3b, 1040 Wien, Telefon 0664-820 28 76

Möchten Sie mehr über WELEDA Präparate, die Arbeit der WELEDA wissen und regelmäßig über Neuheiten informiert werden? →→→→

Kinderkrankheiten und ihre Bedeutung

Ein Vortrag von Dr. Moravansky, veranstaltet vom Verein LICHTBLICK

WELEDA: Herr Dr. Moravansky, Sie sind ja schon seit über 20 Jahren anthroposophischer Allgemeinmediziner und Kinderarzt und jetzt auch im Team vom LICHTBLICK. Ihren nächsten Vortrag stellen Sie unter das Motto »Kinderkrankheiten und ihre Bedeutung«.



Können Sie uns genauer erläutern, was unter »Bedeutung« gemeint ist?

Dr. Moravansky: Stellen Sie sich ein kleines Kind vor, das zum ersten Mal in den Kindergarten kommt. Es trifft auf eine neue Umgebung, auf viele Kinder, die alle mehr oder weniger verschnupft sind, husten und sofort. Dieses Kind lernt jetzt auf verschiedene Weise, sich mit der neuen Umwelt auseinanderzusetzen: Es bekommt immer wieder Husten, Schnupfen, Fieber, Ohrenschmerzen etc. Im Sozialen lernt es den Umgang mit einer größeren Gruppe Kinder. Man kann davon ausgehen, daß es mindestens einen Winter lang immer wieder krank sein wird.

Ein Lernprozeß braucht eben seine Zeit.

Hier sehen wir schon einen wesentlichen Aspekt von Krankheiten: Sie machen Sinn im Leben des Menschen. Sie sind nicht, wie vielfach verteufelt, Hemmschuh, das Negative, das bekämpft werden muß.

Krankheiten im Kindesalter dienen dazu, das Immunsystem des Kindes zu entwickeln und zu stärken. Das wird von der »Schulmedizin« ja auch nicht angezweifelt, sie zieht nur leider die Konsequenz nicht daraus: Nämlich Krankheit und Fieber zuzulassen und zu begleiten.

Mehr über KINDERKRANKHEITEN UND IHRE BEDEUTUNG können Sie in einem Gesprächsabend mit Dr. Johann Moravansky, veranstaltet von LICHTBLICK Elternbildung & Beratung am Mittwoch, 7. Mai 2003 um 20 Uhr im Therapeutikum MERKUR, 1040 Wien, Tilgnerstr. 3/3b, erfahren.

Senden Sie diesen Abschnitt ein.

- Zusendung des neuen Körperpflege-Ratgebers
- Zusendung des neuen Ratgebers für die Selbstmedikation
- Zusendung der Broschüre »Hilfe bei Hautverletzungen«
- Zusendung der Broschüre »Erkältung?«
- Zusendung der WELEDA NACHRICHTEN 4 x jährlich kostenlos
(falls Sie noch nicht Abonnent sind)